

**Weiterbildungsmöglichkeiten**

Typische Studiengänge nach Abschluss der FOS Gestaltung sind:

- Design
- Innenarchitektur
- Kunst (Fachhochschule)
- Multimedia
- Architektur

**Ausbildungsziel**

Die Fachoberschule vermittelt die Fachhochschulreife mit der Berechtigung in allen Bundesländern der Bundesrepublik Deutschland an jeder Fachhochschule jeden Bildungsgang zu studieren.

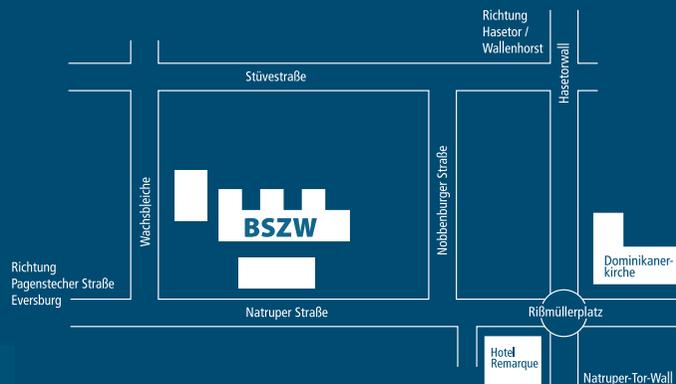
Bild: © Cavan - stock.adobe.com

BERUFSSCHULZENTRUM

KONTAKT



Berufsschulzentrum am Westerberg  
TECHNIK DESIGN SERVICE

**Berufsschulzentrum am Westerberg**

Stüvestraße 35

49076 Osnabrück

Fon (05 41) 3 23 - 23 09

Fax (05 41) 3 23 - 22 18

Mail [verwaltung@bszw.de](mailto:verwaltung@bszw.de)

Web [www.bszw.de](http://www.bszw.de)

**Anmeldung**

1. Über SchülerOnline:  
[www.schueleranmeldung.de](http://www.schueleranmeldung.de)
2. Unterlagen: Tabellarischer Lebenslauf,  
Kopie des letzten Zeugnisses
3. Das Abschlusszeugnis ist spätestens  
am ersten Schultag vorzulegen.

**Öffnungszeiten**

Montag, Dienstag und Donnerstag

7.30 – 15.30 Uhr

Mittwoch und Freitag

7.30 – 13.30 Uhr

**Informationsveranstaltungen**

Die Termine erfragen Sie bitte  
in der Schulverwaltung.

FACHOBERSCHULE

GESTALTUNG

**Zugangsvoraussetzung**

1. Einstieg in die Klasse FOS 11 Gestaltung
  - Sekundarabschluss I - Realschulabschluss
  - Nachweis eines Praktikumsplatzes für die zeitgleiche Ableistung eines Praktikums in einer geeigneten Praktikumeinrichtung
  - Aufgrund der hohen Anzahl der Bewerber\*innen für die Klasse 11 wird ein Auswahlverfahren (Gestaltungstest) durchgeführt.

Über die Aufnahme in die Fachoberschule entscheidet der Aufnahmecommission.

2. Einstieg direkt in die Klasse

FOS 12 Gestaltung

- Sekundarabschluss I - Realschulabschluss und abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung mit Berufsschulabschluss

Folgende Ausbildungsberufe können als einschlägig anerkannt werden: Buchbinder\*in (Handwerk), Fotograf\*in, Goldschmied\*in, Keramiker\*in (außer Industriekeramiker\*in), Maler\*in und Lackierer\*in, Mediengestalter\*in, Schilder- und Lichtreklamehersteller\*in, Steinmetz\*in und Steinbildhauer\*in, Raumausstatter\*in, Gestalter\*in für visuelles Marketing. Bewerber\*innen aus anderen Berufen müssen in einem Aufnahmetest eine hinreichend künstlerische Befähigung nachweisen.



Bild: © New Africa – stockadobe.com



Bild: © Gerhard Wänzenböck – stockadobe.com

**Studentafel**

Die Klasse 11 beinhaltet Unterricht in der Schule und die fachpraktische Ausbildung (Praktikum). Der Unterricht findet an zwei Tagen in der Woche statt.

Unterrichtsfächer (WS = Zahl der Wochenstunden)	Klasse 11	Klasse 12
<b>Berufsübergreifender Lernbereich</b>	<b>8</b>	<b>18</b>
Deutsch	2	4
Politik	1	2
Sport	0,5	1
Religion	0,5	1
Englisch	2	4
Mathematik	2	4
Naturwissenschaften	-	2
<b>Berufsbezogener Lernbereich</b> mit den verschiedenen gestaltungsbezogenen Lerngebieten	<b>4</b>	<b>12</b>
<b>Summe</b>	<b>12</b>	<b>30</b>

Der zwei- bzw. einjährige Bildungsgang wird mit schriftlichen Prüfungen in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik und Gestaltung abgeschlossen.

**Praktikum**

Das Praktikum erfolgt an drei Tagen in der Woche in geeigneten Betrieben oder Einrichtungen (Medienbereich, Werbung, Gestaltung usw.), die sich mit Gestaltungsprozessen auseinandersetzen, und muss mindestens 960 Stunden umfassen. Das Praktikum kann in einem oder zwei Betrieben abgeleistet werden.

**Kosten**

Die Kosten für Materialien und Kopien betragen in der Klasse 11 ca. 60 € und für die Klasse 12 ca. 300 € (Material, Kopien, Studienfahrt).

**Finanzielle Förderung**

Nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) kann Schülerinnen und Schülern Ausbildungsförderung gewährt werden.